

Inhalt

1	Einleitung	11
2	Der Islam in den Medien – Zum Stand der Forschung.....	17
2.1	Forschungsperspektiven und Forschungsgegenstände.....	20
2.2	Entwicklungen im Forschungsfeld und zentrale Befunde	25
2.2.1	Edward Said: Orientalism und Covering Islam.....	25
2.2.2	Feindbild Islam und Islamophobie	28
2.2.3	Kai Hafez: Kritik des Themenspektrums der Berichterstattung	32
2.3	Kritische Diskussion	36
2.3.1	Zum Feindbild-Begriff	38
2.3.2	Zur Unterscheidung Westen/Islam.....	41
2.3.3	Zur Unterscheidung Positiv/Negativ.....	44
2.3.4	Zur Möglichkeit von Kritik.....	52
2.3.5	Der Islam der Medien: Schlussfolgerungen und Fragestellung.....	56
3	Mediendiskurs Islam: Zur Theorie	59
3.1	Cultural Studies	62
3.1.1	Ritual, Konflikt, Ideologie.....	63
3.1.2	Stuart Hall: Encoding/Decoding.....	67
3.1.3	Diskurs und Diskurse	70
3.2	Niklas Luhmann: Die Funktion der Massenmedien	76
4	Mediendiskursanalyse I: Zur Methodologie.....	81
4.1	Werkzeugkiste: Die Vielfalt der Diskursforschung.....	83
4.2	Diskursanalyse als Archäologie: Der Entwurf Foucaults	85
4.3	Mediendiskursanalyse und Narrativität.....	88
4.3.1	Narrative Turn.....	89
4.3.2	Narrativität und Massenmedien: Der ‚Barde der Gesellschaft‘ und das ‚Prinzip Seifenoper‘	91

4.3.3	Narrative und ihre Elemente	93
4.4	Mediendiskursanalyse als interpretatives Verfahren.....	99
4.5	Mediendiskursanalyse und Grounded-Theory-Methodologie.....	104
4.5.1	„Systematic, yet flexible“ – Das Potential der Grounded Theory Methodologie für die Mediendiskursanalyse.....	106
4.5.2	(Un-)Vereinbarkeiten und Reformulierungen	109
5	Mediendiskursanalyse II: Forschungspraxis	117
5.1	Untersuchungsgegenstand und -zeitraum: Die <i>Tagesthemen</i> 1979-2010	117
5.1.1	Zur Frage der Verallgemeinerbarkeit.....	118
5.1.2	Die Tagesthemen als Untersuchungsgegenstand	119
5.1.3	Die Islamische Revolution 1979 als Startpunkt des Untersuchungszeitraums	122
5.2	Fallauswahl: Vom imaginären zum konkreten Korpus	123
5.2.1	Virtuelles Korpus	125
5.2.2	Konkretes Korpus.....	126
5.2.2.1	Pretest und Einstiegssample.....	126
5.2.2.2	Theoretical Sampling.....	128
5.2.2.3	Theoretical Saturation oder Theoretical Sufficiency?	131
5.3	Verfahren zur Datenerfassung.....	132
5.3.1	Bildbeschreibung: Theoretische Reflexion	133
5.3.1.1	Ähnlichkeitstheorie und Semiotik.....	133
5.3.1.2	Bilder in der Kommunikationswissenschaft.....	135
5.3.1.3	Visual Culture Studies	137
5.3.2	Bildbeschreibung: Zum Verfahren	141
5.3.2.1	Bildanalyse nach Erwin Panofsky	141
5.3.2.2	Filmanalyse	147
5.3.3	Transkription der Tonspur.....	151
5.4	Kodiervverfahren und Analyse.....	151
5.4.1	Initial Coding	152
5.4.2	Focused Coding.....	154
5.4.3	Integrationsphase	157

6	Narrative im Mediendiskurs Islam	159
6.1	Narrativ #1: Der Aufstieg des Fundamentalismus	161
6.1.1	Störung des Normalzustands: Die Iranische Revolution als anti-säkulare Bewegung	162
6.1.2	Entwicklung: Ausbreitung des Fundamentalismus und Konflikte zwischen ‚Radikalen‘ und ‚Gemäßigten‘	165
6.1.3	Täter: ‚Offene‘ und ‚heimliche‘ Fundamentalisten	171
6.1.4	Opfer: Arme Bevölkerung, Frauen, Kinder.....	173
6.1.5	Varianten der Auflösung: Mäßigung des Fundamentalismus oder Widerstand der Bevölkerung	177
6.2	Narrativ #2: Der Niedergang des alten Orients	186
6.2.1	Störung des Normalzustands: Die Iranische Revolution als Störung der Einheit und Reinheit des Orients	187
6.2.2	Entwicklung: Kaum Wandel.....	190
6.2.3	Täter: Die Schia als Verantwortliche für die Spaltung der Muslime	192
6.2.4	Opfer: Die Sunna als Sinnbild des alten Orients	193
6.2.5	Varianten der Auflösung: Hoffnung auf Frieden?	194
6.3	Narrativ #3: Der <i>Clash of Civilizations</i>	196
6.3.1	Störung des Normalzustands: Die Iranische Revolution als Moment der Revitalisierung des Konflikts zwischen Westen und Islam	196
6.3.2	Entwicklung: Verschiebung des Clashes in den Westen.....	197
6.3.3	Täter: Der Islam	202
6.3.4	Opfer: Der Westen.....	205
6.3.5	Varianten der Auflösung: Gegenwehr des Westens, abflauende Aggression	210
6.4	Narrativ #4: Der islamistische Terrorismus.....	215
6.4.1	Störung des Normalzustands: Die terroristische Bedrohung.....	216
6.4.2	Entwicklung: Anschläge im Westen	220
6.4.3	Täter: Islamistische Terroristen.....	225
6.4.4	Opfer: ‚Wir alle‘	231
6.4.5	Varianten der Auflösung: Sicherheitsmaßnahmen vs. Rückkehr des Alltags.....	232
6.5	Narrativ #5: Das Problem der Integration	241

6.5.1	Störung des Normalzustands: Keine ‚automatische Integration‘	242
6.5.2	Entwicklung: Die ‚Parallelgesellschaft‘	250
6.5.3	Täter: Familie, Fundamentalisten, Islam und westliche Politiker.....	259
6.5.4	Opfer: Frauen, die junge Generation der Muslime und der Westen	267
6.5.5	Varianten der Auflösung: Zwischen Sichtbarmachung und Unsichtbarmachung.....	273
6.6	Narrativ #6: Die Diskriminierung der Muslime.....	287
6.6.1	Störung des Normalzustands: Muslime als Opfer von Fremdenfeindlichkeit.....	288
6.6.2	Entwicklung: Aus Fremdenfeindlichkeit wird Islamfeindlichkeit	291
6.6.3	Täter: Westliche Rechtspopulisten und islamische Fundamentalisten	293
6.6.4	Opfer: Bedürftige, gesellige, orientalische Muslime.....	297
6.6.5	Varianten der Auflösung: Dialog und Einwanderungsgesellschaft	301
6.7	Konjunkturen.....	305
7	Fazit und Ausblick.....	309
	Epilog: Bin Laden sieht fern.....	325
	Literatur.....	331
	Anhang	357

Mediendiskurs Islam

Narrative in der Berichterstattung der Tagesthemen
1979-2010

Karis, T.

2013, X, 349 S. 88 Abb., 25 Abb. in Farbe., Softcover

ISBN: 978-3-658-01956-3